

EIN STARKER PARTNER FÜR NIEDERÖSTERREICH

VERANTWORTUNG
FÜR DIE MENSCHEN

76



Das Engagement für Niederösterreich und seine Menschen steht bei der Raiffeisen-Holding NÖ-Wien an vorderster Stelle. Niederösterreich ist für die Unternehmensgruppe das Kernland, in dem es nachhaltig Werte zu sichern gilt. Das wirtschaftliche Engagement im Land wirkt sich positiv auf die regionale Wertschöpfung und somit auf die dort lebenden Menschen aus. Zu dieser Entwicklung trug die Raiffeisen-Holding NÖ-Wien-Gruppe im Jahr 2004 mit Investitionen von insgesamt EUR 45 Mio. bei.

Doch geht es bei dem Einsatz von Raiffeisen um weit mehr als nur darum, wirtschaftlichen Erfolg zu schaffen. Ziele sind die Erhaltung und Verbesserung der Lebensgrundlagen sowie die Verantwortung für die Menschen, ihre Umwelt und die Gesellschaft. Die Raiffeisen-Holding NÖ-Wien hat im vergangenen Jahr mit zahlreichen karitativen, kulturellen und gesellschaftsrelevanten Aktivitäten ihre enge Beziehung zu Niederösterreich weiter vertieft.

Mit diesen und weiteren Aktivitäten ist es gelungen, die Unternehmensgruppe vor allem in der Ostregion ausgezeichnet zu positionieren und deren Präsenz und Bekanntheitsgrad weiter zu erhöhen. Zahlreiche Kommunikationswege und -mittel wurden genützt und ausgebaut. Darunter fallen Veranstaltungen wie die Jahrestagung und das Sektortreffen ebenso wie eine Vielzahl von Medienkontakten. Eine Kurzfassung des Geschäftsberichtes 2003 in englischer Sprache erleichterte die immer zahlreicher werdenden persönlichen Kontakte mit Partnern aus den neuen EU-Staaten.

Der Leitsatz der Raiffeisen-Holding NÖ-Wien lautet: "Mit der Kraft einer großen Familie". Nicht zuletzt deshalb hat auch das Thema Beruf und Familie im Unternehmen besondere Bedeutung. Die Raiffeisen-Holding NÖ-Wien hat sich daher im vergangenen Jahr dem Zertifizierungsprozess des Audits „Familie und Beruf“ des Bundesministeriums für soziale Sicherheit und Generationen unterzogen und im Oktober 2004 von der damaligen Familienstaatssekretärin Ursula Haubner das Grundzertifikat „Audit FAMILIE&BERUF“ erhalten. In den kommenden 3 Jahren werden die Fortschritte des Unternehmens bei der Umsetzung weiterer familienfreundlicher Maßnahmen geprüft. Den Abschluss dieses Prozesses bildet die Verleihung des Zertifikats „Audit FAMILIE&BERUF“ an die Raiffeisen-Holding NÖ-Wien.

SPONSORTÄTIGKEITEN UND KULTURELLES ENGAGEMENT

Raiffeisen hat einen traditionellen Bezug zum Land und zur ländlichen Bevölkerung. Dieser Bezug ist für die Raiffeisen-Holding NÖ-Wien Auftrag und Herausforderung zugleich, überall dort unterstützend tätig zu sein, wo massive



Anstrengungen unternommen werden, um die bewährten Strukturen im ländlichen Raum zu erhalten. So kann sie zur Sicherung der Lebensqualität für viele Menschen beitragen. Aus diesem Verständnis heraus fördert die Raiffeisen-Holding NÖ-Wien die Bemühungen des Landes Niederösterreich ganz besonders im kulturellen Bereich. Dazu zählen das mehrjährige Engagement als Hauptsponsor beim NÖ-Landesmuseum ebenso wie die Kooperation mit der NÖ-Volkskultur und der NÖ-Landeswerbung sowie Schwerpunktaktionen mit dem ORF Niederösterreich. Damit will die Unternehmensgruppe zur Förderung des Landesbewusstseins und der Identifikation der Bevölkerung mit dem Land beitragen.

Abgerundet werden diese Kooperationen durch eine Vielzahl von Einzelaktivitäten wie Buch- und Filmprojekte, Ausstellungen, Konzerte und Präsentationen. Spezielles Augenmerk wurde im vergangenen Jahr auf die Region „Weltkulturerbe Wachau“ gelegt – unter anderem mit der maßgeblichen Unterstützung des Film-, Buch- und Ausstellungsprojekts „Paradies Wachau“ in Weißenkirchen.

Auf Initiative von und gemeinsam mit Professor Gerhard Tötschinger hat die Raiffeisen-Holding NÖ-Wien 2004 den ersten Österreichischen Preis für Literatur rund um den Wein „Vinum et Litterae“ ins Leben gerufen. Die Sieger wurden im Oktober im Kloster UND in Krems ausgezeichnet.

Auch sportliche Aktivitäten in Niederösterreich wie das ATP-Tennisturnier in St. Pölten oder Radsporttreffen fanden im vergangenen Jahr Unterstützung durch die Raiffeisen-Holding NÖ-Wien.

SOZIALE AKTIVITÄTEN

Die Unternehmensgruppe engagiert sich seit langem auch im sozial-karitativen Bereich: so etwa beim SOS-Kinderdorf, beim Verein „Europahaus Pulkau“, beim Straßenkinder-Projekt von Pater Sporschill oder bei der Aktion „Licht ins Dunkel“ im ORF NÖ. Zu den weiteren Aktivitäten zählen eine Hilfsaktion gemeinsam mit dem Militärkommando Niederösterreich für notleidende Familien oder die NÖ-Lehrlingsbaustelle.

Erstmals vergeben wurde 2004 der „Prälat-Leopold-Ungar-Medienpreis“. Mit dieser Auszeichnung, die die Raiffeisen-Organisation NÖ-Wien gemeinsam mit der Caritas Wien ins Leben rief, werden Journalisten bedacht, die soziale Themen vorbildlich dargestellt haben. Der Preis ist mit insgesamt EUR 15.000 dotiert und nach dem bekannten früheren Präsidenten der Caritas, Prälat Leopold Ungar, benannt. Die Verleihung fand im November 2004 in Wien statt.

Bereits zum vierten Mal verzichtete die Raiffeisen-Holding NÖ-Wien auf den Versand von Weihnachtsgeschenken und gab über Empfehlung des niederösterreichischen Landeshauptmannes einen namhaften Betrag an unverschuldet in Not geratene niederösterreichische Familien.



PARTNERSCHAFT MIT DEM MILITÄRKOMMANDO NIEDERÖSTERREICH

Seit dem 17. November 2000 besteht eine Partnerschaft zwischen dem Militärkommando Niederösterreich und der Raiffeisen-Holding NÖ-Wien. Grundlage dieser Partnerschaft ist das gemeinsame Bekenntnis zur Erhaltung der Grundwerte, nämlich dem Schutz der persönlichen Freiheit, der Freiheit und Unabhängigkeit des Staates sowie der Wirtschaft und der demokratischen Werte. Das Motto der Partnerschaft lautet: „Einig im Dienst an Mensch und Land“.

Die Partnerschaft hatte sich bei der Hochwasserkatastrophe im Jahr 2002 hervorragend bewährt. Damals konnten unter anderem rasch und unbürokratisch Erdbewegungsgeräte der Firma Strabag eingesetzt werden. Um in Zukunft noch besser auf derartige Fälle vorbereitet zu sein, wurde im abgelaufenen Jahr militärisches Fachpersonal in der Bedienung ziviler Geräte geschult. Außerdem erhielt das Schlüsselpersonal beim Militärkommando „Notfalls-Mobiltelefone“.

Auch die Raiffeisen-Holding NÖ-Wien profitierte vom Fachwissen ihres langjährigen Partners. So stellte sich der NÖ Militärkommandant Generalmajor Prof. Mag. Hans Culik als Vortragender für ein Führungskräfte-seminar für Mitarbeiter des Unternehmens zur Verfügung.

Die Raiffeisen-Holding NÖ-Wien hat sich durch die Partnerschaft und das damit verbundene Katastrophenhilfsprogramm als regional verantwortliches, dem Bundesland Niederösterreich und seiner Bevölkerung eng verbundenes Unternehmen klar positioniert.

ENGAGEMENT ÜBER NIEDERÖSTERREICH HINAUS

„Wer sofort hilft, hilft doppelt!“ Das war das Motto der Raiffeisen-Holding NÖ-Wien, als es darum ging, Flüchtlingen, die plötzlich ohne Unterkunft waren, spontan unter die Arme zu greifen. Im Spätherbst 2004 mussten auf Anordnung der Bezirkshauptmannschaft Baden aufgrund hygienischer Missstände mehrere 100 Betreute das Lager Traiskirchen unverzüglich verlassen, die Bundesländer stellten nicht ausreichend Quartiere zur Verfügung. Über Nacht wurde ein Raiffeisen-Krisenteam installiert und binnen 24 Stunden standen Unterkünfte für insgesamt 140 Personen zur Verfügung – aus dem Immobilienbestand des Raiffeisen-Sektors. Tatkraftige Unterstützung kam dabei einmal mehr vom Militärkommando NÖ. Soldaten lieferten prompt Betten und Decken für die neuen Bewohner.

Ende 2004 hatte in Asien eine Flutkatastrophe enormen Ausmaßes zahlreiche Menschenleben gefordert und Küstenstriche verwüstet. Die niederösterreichische Raiffeisen-Organisation hat spontan eine Spendenaktion des Landes Niederösterreich unterstützt. Mit den aufgebrachtten Mitteln wird ein eigenes niederösterreichisches Hilfsprojekt im Osten Sri Lankas verwirklicht.